

Protokoll über die Mitgliederversammlung des Heimat- und Verschönerungsvereins Schwollen am 3. März 2012 um 20.00 Uhr im Landgasthaus Böß

Der Vorsitzende, Wolfgang Müller, begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete die Mitgliederversammlung. Er stellte fest, dass ordnungsgemäß und zeitgerecht zur Versammlung eingeladen worden war und erläuterte die Tagesordnung.

Der Vorsitzende erinnerte an die Aktivitäten des vergangenen und laufenden Jahres und sprach den Beteiligten seinen Dank aus: Frühjahrskonzert mit Prof. Leisenheimer, Fahrt zur Bundesgartenschau nach Koblenz, Arbeitseinsatz zum Reparieren und Streichen der Ruhebänke, Theaterveranstaltung, Weihnachtsmarkt und Boseln. Im Zusammenhang mit dem Weihnachtsmarkt erörterte die Schriftführerin, Gabriele Müller, die Organisation des Weihnachtsmarktes und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Medien.

Sodann ging der Vorsitzende auf die Mitgliederentwicklung ein, wobei sich der aktuelle Stand auf 153 Mitglieder beläuft.

Beim Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen wurden der Vortrag zum Thema China, der Umweltag, das Frühjahrskonzert, das Brunnenfest, ein eventuelles Picknick im Schwollener Schwimmbad und eine mögliche Ausflugsfahrt sowie der Weihnachtsmarkt genannt.

Der Vorsitzende schloss seinen Bericht mit den Beschaffungen ab, die im vergangenen Jahr getätigt wurden.

Da der Bericht der Schriftführerin in den Bericht des Vorsitzenden integriert wurde, schloss sich nun der Bericht des Beauftragten für die Bachpatenschaft, Hans-Joachim Geminn, an. Dieser ging zunächst auf die Aufgabenbereiche des Bachpaten und den Zustand des Schwoilbachs ein, der mit seinen Bewertungen zurzeit im Mittelmaß liegt. Nach Erläuterung des Verfahrens der nun anstehenden Bestandsaufnahme, bat der Beauftragte für die Bachpatenschaft die Bürger noch um Information über eventuelle Unregelmäßigkeiten am Schwoilbach, für deren Aufklärung er zuständig sei.

Als stellvertretende Kassiererin trug Nicole Tzschope den Kassenbericht 2011 vor. Sie ging hierbei auf die einzelnen Aktivitäten des Vereins ein und erklärte die Theateraufführung mit einem Gewinn von 2.260,85 € zur finanziell erfolgreichsten Veranstaltung. Der Kauf der Weihnachtsmarkthütten stellte mit 3.393,16 € die größte Anschaffung des vergangenen Jahres dar. Insgesamt wurde das Jahr mit einem

Verlust von 1.501,22 € abgeschlossen, sodass sich der Kassenbestand zum 31.12.2011 auf 20.701,32 € belief.

Der Kassenprüfer Horst Hahnefeld lobte die korrekte und übersichtliche Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Dieser Antrag wurde einstimmig – bei Enthaltungen der Vorstandsmitglieder – angenommen.

Da es keine eingereichten Anträge gab, ging der Vorsitzende zum Punkt „Verschiedenes“ über, in dem er die Vereinsmitglieder bat, sich bis zur nächsten Mitgliederversammlung Gedanken um eine mögliche Änderung des Vereinsnamens zu machen, von der sich auch jüngere Leute angesprochen fühlen.

Nach der Diskussion über die Höhe des Mitgliederbeitrags stellte der Vorsitzende den Antrag auf Erhöhung des Beitrags auf 6 € im Jahr. Der Erhöhung wurde ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen zugestimmt. Freimut Theiß regte an, die Einführung eines Familienbeitrags in Betracht zu ziehen.

Auf Anfrage bekundeten die anwesenden Mitglieder teilweise Interesse an einer Tanzveranstaltung oder sogar an einem Tanzkurs, der z. B. für verschiedene Altersgruppen durchgeführt werden könnte.

Es wurde der Termin für den Obstbaumschnitt auf den 31.03.2012, 10 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhaus, festgelegt und die Einladung zur Sternwanderung am 17.06.2012 anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Heimatfreunde Siesbach bekannt gegeben.

Außerdem wurden von einigen Mitgliedern die folgenden Punkte angesprochen:

- Abschluss von Fahrten wieder im Landgasthaus Böß machen
- Termine für Theaterveranstaltungen an verschiedenen Wochenenden
- Kontakt zwischen Bachpaten und Fischereipächter herstellen
- sparsameren Material- und Wasserverbrauch am Weihnachtsmarkt überwachen und einseitiges Parkverbot veranlassen.

Mit dem Wunsch nach einer verstärkten Zusammenarbeit der Schwollener Vereine schloss der Vorsitzende gegen 21:00 Uhr die Versammlung.

Wolfgang Müller
(Vorsitzender)

Gabriele Müller
(Schriftführerin)